

kleinen Mengen Kugeln zu bilden, und über Glas, Holz, Papier u. dgl. abzulaufen, ohne zu adhären oder einen Schweiß nachzuziehen, den Essig, womit es gekocht wird, ganz rein zu lassen, in einem eisernen Löffel sich ohne Rückstand zu verflüchtigen u. dgl. aus. Um das Quecksilber vom Staube zu reinigen, wird es mit Wasser so lange gewaschen, bis dieses klar bleibt, dann mit weißem, erwärmtem Druckpapiere getrocknet, endlich noch durch einen Kegel von Fließpapier mit einer sehr feinen Oeffnung an der Spitze filtrirt. Vom Fette reinigt man es durch Waschen mit heißer Aetzlauge oder mit Ammoniak und dann mit Wasser.

Das Quecksilber ist ein seit den ältesten Zeiten bekanntes und gebrauchtes Metall. (Hildbrand's chemische und mineralogische Geschichte des Quecksilbers. Braunschweig 1793. — J. Jac. Ferber's Beschreibung der Quecksilberbergwerke zu Idria. Berlin 1774. — Fr. v. Beroldingen's Reise durch die Pfalzgrävlich-brück'schen Quecksilberbergwerke. Berlin 1789.)

XXXV. Silber, Argentum s. Luna. $Ag = 135.$

536. Das Silber zeichnet sich durch die schönste, weiße Farbe, durch seinen starken Glanz, worin es nur dem polirten Stahle nachsteht, durch seine Dehnbarkeit, worin es nur von dem Golde übertroffen wird, durch die beträchtliche Zähigkeit und Elasticität, welche es in einem höhern Grade als das Gold besitzt, aus. Das Silber hat im gegossenen Zustande ein spec. G. = 10,474, im gehämmerten = 10,609; es ist zwar härter als Gold, doch noch so weich, daß es sich mit dem Messer schneiden läßt und nicht unbeträchtlich abfärbt; durch Hämmern wird es härter, aber auch spröder; daher es bey dem Bearbeiten öfter angelassen werden muß. Es hat einen zackigen Bruch, krystallisirt in vierseitigen Pyramiden; schmilzt bey 28° W.: sein Schmelzpunkt wird als der Anfang der Weißglühhitze angenommen; im geschmolzenen Zustande zeigt seine Oberfläche noch mehr Glanz und eine schöne licht himmelblaue Farbe. Das Silber ist so feuerbeständig, daß es nur im Brennpuncte großer Brenngläser und Brennspiegel, in der durch Sauerstoffgas angefachten Flamme und in dem elektrischen Feuerströme verdampft. An der reinen Atm. und im Wasser verändert sich das Silber gar nicht; von den Mineralsäuren wird es ange-